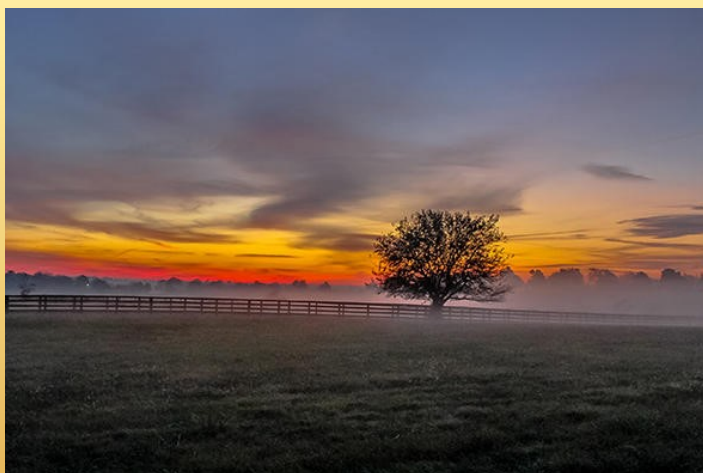


GEMEINDEBRIEF

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

ESSEN • und • LÖNINGEN



September • Oktober • November • 2024



Christuskirche Essen



Trinitatiskirche Löningen



Ich

würd

DICH

feiern!

Vor ein paar Monaten durfte ich eine Taufe am See feiern. Wir haben eine lange Menschenkette gebildet, Wasser aus dem See geschöpft und bis zum Taufbecken weitergereicht. Nur zwei Becher gingen herum. Nach und nach kamen sie immer näher an ihr Ziel. Dabei war es ganz ruhig. So ruhig, dass wir die Vögel zwitschern und die Fische aus dem See hüpfen hören konnten.

Voller Stolz kippte der Taufpate des Täuflings das Wasser dann wirklich ins Taufbecken.

Die Menschenkette löste sich wieder auf und setzte sich auf die Bierzeltgarnituren. Immer noch lag eine feierliche Ruhe in der Luft.

Das besondere an dieser Taufe war aber nicht das Seewasser oder das Vogelzwitschern, sondern, dass die Menschenkette aus 100 Konfirmandinnen und Konfirmandinnen

bestand und das ganze auf dem Konficamp in Ahlhorn stattfand.

Und als ich, noch völlig gerührt von dieser ganz besonderen Tauffeier, die Mutter der Konfirmandin verabschiedete, die getauft wurde, machen sich die Konfis schon auf den Weg. Denn an diesem Abend sind wir als Team das Wagnis eingegangen die Jugendlichen loszuschicken, um den Glauben ganz konkret auszuprobieren.

Da konnte eine Wimpelkette aus Dankgebeten entstehen. Zur Glaubensstärkung wurde ein Stockbrot über dem Lagerfeuer gebacken. Wer wollte, konnte 5 Minuten ohne Handy, nur mit sich selbst und seinen Gedanken im Wald spazieren gehen. Knicklichter wurden zu Fürbittlichtern für Menschen, die den Konfis gerade besonders am Herzen liegen. Sie konnten sich mit einem selbst ausgewählten Segensspruch



persönlich von einem Teamer segnen lassen. Und noch vieles mehr.

Natürlich war die Erwartung im Team vorher von gemischten Gefühlen geprägt. Wird dieser Abend funktionieren? Lassen die Konfis sich darauf ein? Nehmen sie ernst, was dort passiert?

Ich würd euch *feiern*, liebe Konfis!

- das kann ich aus vollem Herzen nach diesem Abend sagen. Denn die Bilder haben sich in mein Herz eingebrannt:

Ein Konfirmand steht alleine vor seinem leuchtenden Knicklicht, das im Sand am See steckt, den Kopf geneigt und die Augen geschlossen. Man hat sein Gebet zwar nicht gehört, aber es voll und ganz gespürt.

Eine Konfirmandin kommt vorsichtig und unsicher, mit ihrem Segensspruch fest in der Hand, auf den Teamer zu. Man sieht wie sie innerlich mit sich ringt. Doch dann wagt sie es. Sie geht zu ihm und bittet ihn, dass er ihr den Segen Gottes zuspricht. Danach geht sie lächelnd und mit festem Schritt wieder zu ihren Freundinnen.

Zwei ganz unterschiedliche Konfis sitzen sich gegenüber am Tisch - ohne ihre Freundesgruppen - und beschreiben völlig vertieft ihre Dankes-Wimpel. Zwei kleine Romane. Jeder mit seiner ganz eigenen Geschichte. Jeder mit seinem ganz eigenen Dankgebet.

Und dann sitzen wir am Ende des Abends alle gemeinsam in der Andacht und singen zu Gott das Lied, was auf dem Konficamp zum Hit wurde:

„Ich würd dich *feiern*, wenn du hier bist, wenn du hörst, was ich sage. Ich würd dich *feiern*, wenn du dort bist, wenn du tanzt, wo ich still steh.

Ist für dich, nicht nur mich, doch für jeden.

Gegen Schmerz, für mehr Herz, jedes Leben.“

Ich würd es *feiern* - wenn auch Sie sich einen Moment Zeit für Gott nehmen. Vielleicht mit einem Knicklicht, vielleicht mit einem Dank, vielleicht beim nächsten Waldspaziergang ohne Handy. Nehmen Sie sich die Konfis als Vorbild und lassen Sie sich drauf ein.

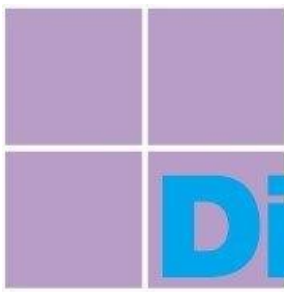
Und ich bin mir sicher -

auch Gott würde es *feiern*.

Ihre Pastorin Lina Kohring

Inhalt:

Aus der Region	Seite 3
Aus den Gemeinden	
Essen	Seite 13
Löningen	Seite 33



Diakonie

im Oldenburger Münsterland

Eine Oase im Alltag

„Meine Freundinnen haben kein Verständnis für meine Situation.“, „Auf Feiern bin ich immer die Einzige ohne Partner“, „Nie habe ich eine Pause“ „Außer mir selbst kenne ich keine Alleinerziehende“. Immer wieder sind uns in unserer Arbeit in der Schwangerenberatung solche und ähnliche Aussagen begegnet. Wenn man sich die Sorgen von der Seele reden kann und von einer Gruppe respektvoll aufgefangen wird, kann das ein Gefühl der Befreiung und der sozialen Zugehörigkeit erzeugen. Das hilft gegen negativen Stress und fördert somit die körperliche und seelische Gesundheit.

Im Jahr 2014 beschloss ich, einen Treffpunkt für alleinerziehende Eltern zu schaffen. Auf Veranstaltungen, Flyern und in der Beratung bewarben wir das Angebot. Einmal pro Monat treffen wir uns seitdem im Café Holmström zum Austausch. Die Kinder sind herzlich willkommen und können unter den Augen der Eltern

spielen. Es ist ein kleines Grüppchen von Müttern und Kindern (auch Väter sind herzlich willkommen!), oft gibt es spontane Absagen, aber: Ich bin immer wieder erstaunt und bewegt, wie die Gruppe ihre Mitglieder trägt! In den vergangenen zehn Jahren hat es natürlich immer wechselnde Besetzungen gegeben, aber unabhängig davon beeindruckt mich sehr, wie Frauen mit den unterschiedlichsten Lebenssituationen und Hintergründen (alleinerziehend ist ja nur ein Merkmal unter vielen) es schaffen, sich in einer wuseligen Gruppe zu stärken und aufzufangen. Es waren über die Jahre auch Lebenskrisen dabei, die jede(n) von uns an unsere Grenzen geführt hätte, aber in der Gruppe gibt es Vertrauen, Halt und Wertschätzung. Diese Gespräche entstehen in der Regel spontan, oft wird auch einfach geplaudert und gelacht, aber wenn jemand etwas loswerden möchte, spannt die Gruppe des Rettungsnetz.



Wenn es Stress gibt mit dem anderen Elternteil, mitunter sogar Gewalt erlebt wird, die Kinder dadurch in Mitleidenschaft gezogen werden, wenn sie Mobbing in der Schule erleben, das Einkommen nicht für das Leben reicht, Arbeitsplätze nicht mehr zur aktuellen Lebenssituation passen, dann ist es schwer, das alles mit sich selbst auszumachen. Wir von der Diakonie können dann helfen mit Beratung und finanziellen Hilfen, aber der Austausch in der Gruppe hat da noch eine besondere Qualität.

Die Erfahrung zu machen, nicht allein zu sein mit Sorgen und Nöten, von anderen verständnisvoll angenommen zu werden und so manche Anregung mit nach Hause zu nehmen, stärkt uns. Auch wenn uns niemand die Herausforderungen des

Lebens abnehmen kann, fühlen wir uns ihnen eher gewachsen, wenn wir sozial eingebunden sind und unterstützt werden, unseren Weg zu finden. „Einer trage des Anderen Last“, das beginnt schon, wenn wir uns füreinander Zeit nehmen und zuhören, im Austausch miteinander.

Die „Mittwochsoase“ ist ein Angebot der Schwangerenberatung der Diakonie in Cloppenburg für alleinerziehende Eltern, gern in Begleitung der Kinder. Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr im Café Holmström (gelbes Haus) auf dem Schwedenheimgelände, Friesoyther Straße 9. Es sind jederzeit neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen.

Kontakt: Ivonne Flerlage,
flerlage@diakonie-cloppenburg.de

Einladung

Diakoniegottesdienst am Sonntag, den 01.09.2024 um 10:00 Uhr

In der Friedenskirche der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Garrel.

Gestaltet wird der Gottesdienst von Diakoniefarrer Holger Ossowski und den Mitarbeitenden des Diakonischen Werkes Oldenburger Münsterland.

Anschließend laden wir herzlich zu Kaffee und guten Gesprächen ein.

Diakonielädchen in Vechta braucht Unterstützung

In unserem Beratungsbüro in Vechta haben wir ein kleines Diakonielädchen. Aber eigentlich ist es ein Regal, in dem Dinge liegen, die wir an Hilfesuchende verschenken.

Diese Dinge mitnehmen darf jede Person, die bei uns im Diakoniebüro ein Beratungsgespräch hat.

Damit dieses Regal wieder aufgefüllt werden kann benötigen wir Unterstützung.

Gerne nehmen wir Spenden, wie z.B. Geschirr, Gläser, Bekleidung, Dekoartikel, Küchenartikel, Handtücher usw. an. Die Spenden sollten sauber und in Ordnung sein.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Diakoniebüro in Vechta unter der Telefonnummer 04441 90691-0

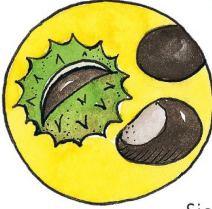




Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wilde Früchtchen



Im Herbstwald findest du reife Baumfrüchte. Entdecke tolle Fundstücke!

Kastanien sind die Samen der Rosskastanie.

Sie rollen aus den sta-

cheligen Schalen, wenn die Früchte vom Baum fallen und aufplatzen. Sie sind toll zum Sammeln, Spielen und Basteln. Nur essen können wir sie nicht. **Zapfen** fallen von den Nadelbäumen. In ihnen sind die Samen einge-

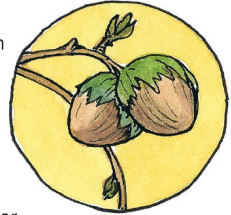


geschlossen. Diese fallen oder wehen heraus, um sich zu verteilen, damit neue Bäume aus ihnen wachsen.

Auch **Haselnüsse** sind

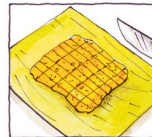
Samen – damit der

große Haselstrauch sich vermehrt. Er wächst an Weg- und Wald-rändern. Die Nusschale wird braun, wenn das Innere reif ist. Im Herbst findest du am Boden leere Schalen mit den typischen Bissspuren der Haselmaus.



Nusskrokant

Hacke 100 Gramm gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 Teelöffel Butter, 3 Esslöffel Zucker und 2 Esslöffel Schlagsahne mit 2 Esslöffeln Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Gib die warme Masse zwischen zwei Backpapiere und rolle sie mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



Rätsel: Welche Tiere verstecken sich im bunten Laubbaum?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: In der Krone Katze, Eule, Eichhörnchen, Vogel; am Stamm Maus, Igel



Eine Gemeinschaft zum Wohlfühlen.



Unternehmen der
Diakonische Stiftung
Bethanien (Lötzen) Quakenbrück



Umfassende Pflege-, Betreuungs- und Versorgungsangebote unter einem Dach.

Haus Bethanien^{gGmbH}

Lötzener Str. 14 · Quakenbrück · Tel. 054 31/94 34-00 · www.bethanien.net

Altenpflegeheim Haus Bethanien

Tel. 054 31/94 34-193
info@bethanien.net

Solitäre Kurzzeitpflege

- kompl. einger. Zimmer mit TV und Telefon
- Förderung durch den Landkreis Osnabrück, daher kostengünstig

Tel.: 054 31/94 34-684

Tagespflege Bethanien

Artlandstraße 31
Tel. 054 31/94 34-340
tagespflege@bethanien.net



Pflegedienst Bethanien

Artlandstraße 29
Tel. 054 31/90 88 57

www.pflegedienst-bethanien.de

THERAPIEZENTRUM LASTRUP

Gerne auch Hausbesuche

Inh. Sandra Ostendorf



Logopädie • Lerntherapie • Ergotherapie • Neurofeedback

Sprach-, Sprech-, Stimm- & Schluckstörungen • Stimmreizstrom • Lese-, Rechtschreib- & Rechenstörungen (Legasthenie & Dyskalkulie) • Auditive Wahrnehmungsstörungen • Bewegungs- & Wahrnehmungsförderung Marburger-Konzentrationsstraining (MKT Gruppe) • Handtherapie • Rehabilitation & Entwicklungsförderung Psychomotorik • Bobath • Verhaltenstherapie nach IntraActPlus Konzept

Telefon 0 44 72 - 950 56 60 · Telefax 0 44 72 - 950 56 61 · Kirchstraße 10 · 49688 Lastrup



Ev. Alten- und Pflegeheim gGmbH

ST.SYLVESTER



- Alten- und Pflegeheim
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen
- Seniorenmittagstisch

Ansprechpartner:

Joachim Minneker (Geschäftsführer)
Dirk Tschritter (Pflegedienstleiter)

St. Sylvester gGmbH
Grüne Straße 24
49610 Quakenbrück
Tel.: 05431 - 900 0

info@sylvesterstift.de
www.sylvesterstift.de



heimat
AMBULANTER PFLEGEDIENST

KATJA MORASCH

Pflegedienstleitung &
Geschäftsführerin

Tel 04471 / 700 83 97
Fax 04471 / 700 83 98
Mobil 0152 / 335 165 77

Heimat Ambulanter Pflegedienst

Am Capitol 3
49661 Cloppenburg

Mail heimat-pflegedienst@t-online.de
Web www.heimat-pflegedienst.de



Inh. Jutta Struska-Lüers Rathausplatz 4 49632 Essen / Oldb Tel. 05434 / 1884

Fachgeschäft für

Brautstraße
Tischdekoration
Kranzbinderei
Gestecke zu jedem Anlass

TEXTIL - REINIGUNG

Jansen-Olliges

Tel. 0 54 34 / 20 54

... wir reinigen umweltbewußt!



- Wäscherei
- Mangel
- Kunststopfen
- Textilien aller Art
- Leder und Teppiche



Lange Str. 30 | Tabbenstr. 1 | Molkereistr.
49632 Essen | 49624 Löningen | 49757 Werlte

Turm Apotheke

traditionsbewusst und modern



Luise Huy
Lange Straße 52 - 49632 Essen/Oldb.
Tel. 05434/1788
www.turm-apotheke-essen.de



St. Leo-Stift

gemeinnützige GmbH

*Krankenpflege
Hauspflege
Familienpflege
an Hand*



SOZIAL- STATION

Essen (05434) 93020
Lastrup (04472) 950190
Molbergen (04475) 947020

Altenpflegeheim

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Langzeitpflege

Wohnheim der Eingliederungshilfe

- Tagesstruktur
- Außenwohngruppen
- Beschäftigungstherapie

49632 Essen/Oldb., Burgstraße 1
Tel.: 05434-9406-0
Internet: www.leo-stift.de
e-mail: info@leo-stift.de



WENN DER MENSCH
DEN MENSCHEN
BRAUCHT



*Gemeinsam
schwere Wege
gehen*



NEU FÜR ESSEN

Wir stehen Ihnen
**24 Stunden
Tag und Nacht
an 365 Tagen**

Auch an Sonn- und Feiertagen
ganz persönlich
zur Verfügung.

**05434 /
925 65 65**

Oder besuchen Sie uns in unserem
„HAUS DES ABSCHIEDS“,
Steimelager Weg 2 in Quakenbrück.
Zur Besichtigung unseres Hauses ist
Jeder herzlich willkommen.



Soforthilfe
im Trauerfall:



Wir reichen Ihnen
unsere helfende Hand.

Tel. 05434 / **925 65 65**

Essen/Oldb. · Lange Str. 58

info@ortland-bestattungen.de

www.ortland-bestattungen.de

Nähe ist mehr:

Persönliche Beratung von 8–20 Uhr



Vor Ort in der
Filiale



Telefonisch
0441 2300



Online auf
lzo.com



Sparkassen-
App

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Nähe bringt Sie weiter.
Seit 1786. Und auch in Zukunft.

 **LZO**
meine Sparkasse



Fahrschule

Horst Napierski und Söhne GmbH

Betrieb von Fahrschulen aller Klassen

Unterrichtszeiten:

Löningen, Vehnweg 16: Di. & Do. ab 19:00 Uhr, Tel.: 05432 / 58 014

Lastrup, Bokaerstr. 43: Mo. & Mi. ab 19:00 Uhr, Tel.: 04472 / 82 94

Internet: www.fahrschule-napierski.de

WALTER SPILLE

BESTATTUNGSINSTITUT

FORSTWEG 4 · 49632 ESSEN
TEL.: 0 54 34/92 39 42 · 0 54 34/5 37

RUND UM DIE UHR GUT BERATEN: 01 73/2 19 46 68

www.vbec.de

**Zusammenhalten ist immer noch
die beste Zukunftsstrategie!**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
Essen-Cappeln eG**

☎ 04478 950 0

✉ kdc@vbec.de

Gedicht

Zuversicht

Der Nebel so dicht,
Ich habe keine Sicht.
Stolp're und falle,
doch stehe ich auf.
Bald kommt die Sonne,
das weiß ich genau,
und vertreibt das dunkle Grau.

Anna Murawjow



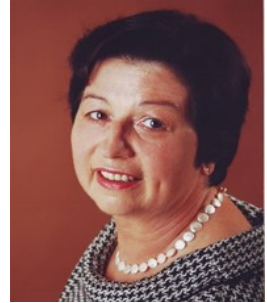
SEPTEMBER-TOUR

Rein ins **Leder**,
Senkel schnüren,
Rucksack auf und
losspazieren.



Wir sind für Sie da

Vorsitzende des Gemeindegemeinderates: **Ellen Huy**
Sie erreichen sie über das Kirchenbüro.



Kirchenbüro: **Britta Hendricks**

Dienstags und Donnerstags
09:30 - 11:30 Uhr
Gemeindehaus

Telefon: 05434 93023
(außerhalb der Bürozeit
bitte den Anrufbeantworter nutzen,
wir rufen zurück!)



Email: kirchenbuero.essen@kirche-oldenburg.de

Internet: www.christuskirche-essen.de

Konto: Voba Essen
IBAN: 64 2806 3526 00102091 00

Internet: www.christuskirche-essen.de

Küster: Herr Alexander Dubs



Wir warten aber auf einen neuen
Himmel und eine **neue Erde** nach seiner
Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**
wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch **NOVEMBER 2024**



Öffentliche Gemeindekirchenratssitzungen:

18. September 2024
16. Oktober 2024
13. November

Jeweils 19:00Uhr



Pfadfinder

Freitags, 15:00 Uhr

**Information und
Anmeldung**

Konfi 8

07.09.2024

28.09.2024

09.11.2024

immer von
10.00—
13.00 Uhr

ehemalig K3



Frauenkreis

3. Dienstag im Monat

20. August	14:30 Uhr
17. September	14:30 Uhr
15. Oktober	14:30 Uhr
19. November	14:30 Uhr



Konfirmandenunterricht 2024/2025 KU8

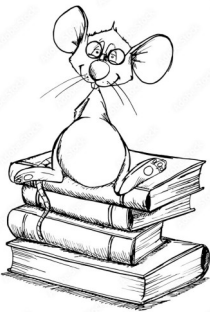
**Treffen
von 10:00 - 13:00 Uhr am:**

07.09.2024
28.09.2024
09.11.2024
07.12.2024

Bücherei

Änderung der Öffnungs- / Ausleihzeiten

Ab dem 1. März besteht jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst/Kindergottesdienst von 10.00 bis ca. 10.15 Uhr die Möglichkeit Bücher auszuleihen. Die Öffnung am Freitagnachmittag **ENTFÄLLT**.



Archie Stock / 180270089

Leseratte oder
Lesemaus?



DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

**Lebensmittelausgabe
und Information
mittwochs 14 - 15 Uhr**
Sporthalle der Oberschule



Wöchentliche Termine im Überblick

sonntags:	09:00 Uhr Gottesdienst
	13:00 Uhr Brüderversammlung
montags:	20:00 Uhr Kirchenchor
freitags:	15:00 Uhr Pfadfindergruppe
samstags:	13:00 Uhr Brüderversammlung

Gottesdienst:

Sonntag, 09:00 Uhr

Heiliges Abendmahl:

01.09.2024

20.10.2024

17.11.2024

Begrüßungsgottesdienst der
neuen Konfis am 15.09.2024

Erntedank am 06.10.2024
mit dem Chor

Möglichkeit zur Taufe
auf Anfrage



11.08.2024

08.09.2024

22.09.2024

10.11.2024

24.11.2024

Jeweils um 09:00 Uhr





 *Herzlichen
Dank!*

Wir möchten uns ganz herzlich bei Annelene Ortbrink für Ihre Unterstützung und ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Sie hat jahrelang die Konfirmandenkinder auf ihrem Weg begleitet, hat ihnen Glaubensinhalte und Werte des christlichen Glaubens vermittelt. Hatte stets ein offenes Ohr für sie, hat dabei viel Wissen vermittelt und mit ihnen gebastelt, gearbeitet und natürlich auch gelacht.

Annelene möchte nun etwas kürzer treten und zieht sich deshalb aus dem Konfirmandenunterricht zurück, ließ uns aber wissen, dass sie in Notfällen als Springer auch weiter zur Verfügung steht.

Jeder Tag ist eine neue Seite in deinem Lebensbuch und wir wünschen Dir noch viele schöne Seiten. Komm gerne vorbei, wann immer du Lust hast. Du bist immer gerne gesehen und Willkommen.





„Friedhofsengel“ gesucht!

Liebe Gemeinde,
gibt es unter Ihnen vielleicht den einen oder anderen „Friedhofsengel“?
So würde ich diejenigen nennen, die mit mir eine Gruppe bilden wollen, um auf dem Friedhof für ein noch schöneres Erscheinungsbild zu sorgen. Mit ein paar Helfern und Helferinnen könnten wir die Wege fegen und das Unkraut entfernen und natürlich zwischendurch eine Vesper abhalten. Man könnte sich einmal im Monat treffen, natürlich nur bei schönem Wetter.

Wer mitmachen möchte kann sich bei mir oder im Büro melden.

Liebe Grüße Ellen Huy



Dankkultur

Geiz ist geil? – Nein, danke! Ich habe mein Auskommen mit meinem Einkommen. **Gott behandelt mich großzügig.** Mich umgeben Menschen, die ich mag.

Ich freue mich meines Lebens. Und das ist es schon? –

Was gibt es denn noch mehr?

Amen REINHARD ELLSEL



Frauenkreis



Der Frauenkreis war vor der Sommerpause in der „Seeperle“ in Cloppenburg, einem wunderschön gelegenen Lokal an einem künstlichen See.

Es regnete leider in Strömen und wir konnten nur Kaffee und Kuchen auf der Terrasse genießen.





Frauenkreis



Der Frauenkreis hat im Mai einen Ausflug zum Gartencenter Lüske in Haselünne unternommen. Bei herrlichem Sonnenschein haben wir uns viele Anregungen für die eigenen Gärten geholt.





Grillabend für unsere fleißigen Mitarbeiter

Am 21. Juni dieses Jahres hatte der Gemeindegemeinderat alle ehrenamtlichen und angestellten Mitarbeiter unserer Gemeinde mit Partnern zu einem Grillabend in den Garten unserer Kirche eingeladen.

Ellen Huy bedankte sich ganz herzlich für die nicht abbreißende Bereitschaft, sich für unsere Gemeinde zu engagieren.

Nun sind wir schon zwei Jahre in der Vakanz, aber unser Gemeindeleben ist herrlich lebendig geblieben und der Zusammenhalt im Kirchenrat und zur Gemeinde hat sich noch gesteigert.

Wir sind alle mit Freuden dabei und unsere einzelnen Gruppen können noch Zuwachs verzeichnen.

Es wurde fachmännisch gegrillt und die selbstgemachten Salate waren vielfältig und ausgesprochen lecker.

Wir haben wunderbar Zeit gehabt, uns nett miteinander zu unterhalten, denn viele von uns arbeiten als „Einzelkämpfer“ und man trifft sich nicht so oft.

Gegen Ende des Abends hat unsere sehr begabte Hobby-Poetin Anna Murawjow noch ein Gedicht in ihrer unnachahmlichen Weise vorgetragen. Manche hatten sie noch nie gehört und waren voller Begeisterung über ihre Vortragsweise und den Stil ihres sehr langen Gedichtes.







Abendmahl von den KU3-Kindern



Das erste Jahr mit dem neuen Konzept der KU 3 Kinder ist mit dem Abendmahl zu Ende gegangen.

Annelene Ortbrink, Britta Schene, Elisabeth Hoffmann und Luise Huy haben ein abwechslungsreiches Jahr mit den Kindern gehabt. Einige Ergebnisse des Jahres wurden den Eltern vorgestellt. Wir bedanken uns sehr für die gute Begleitung durch Herrn Pfarrer Matthias Hempel.





Der besondere Gottesdienst

Die Hoffnung auf Frieden zum bringen **Leuchten**

Am **27.10.2024** wird es einen besonderen Gottesdienst zum Thema Frieden geben. Er wird gestaltet von Ellen Huy und Friedrich Hillen. Herr Hillen wird dazu 7 Skulpturen in unserer Kirche aufstellen, die auch für eine Woche besichtigt werden können.

Dazu möchten wir die ganze Gemeinde herzlich einladen.





Tipps gegen Herbstblues: Gut gelaunt durch den Herbst

Das tolle Farbenspiel genießen:

Gelb, rot und orange – in bunten Farben leuchten die Blätter an den Bäumen.



Zeit, um hinauszugehen, die Natur zu beobachten und sie in all ihrer Farbenpracht bewusst zu genießen. Beim Spaziergang im Wald bunte Herbstblätter, Kastanien, Tannenzapfen- und zweige sammeln, trocknen und damit Herbstdeko basteln.



Versucht die täglichen Sonnenstunden aktiv zu nutzen. Wenn ihr euch eure Arbeitszeit selbst einteilen könnt, versucht Erledigungen wie zum Beispiel Einkaufen in die **helle Tageszeit** zu legen. Oder macht in eurer Mittagspause einen kleinen Spaziergang.

Schon ein paar Minuten in der Sonne können euren Vitamin D-Speicher wieder auffüllen.





Sport an der frischen Herbstluft ist bei schlechter Laune immer eine gute Idee. Man bekommt den Kopf frei und stärkt nebenbei auch die Abwehrkräfte. Eine Runde Radfahren oder wandern sind nur eine der vielen Möglichkeiten.



Bring dir die Gemütlichkeit auf den Tisch. Der Herbst ist die Zeit für Tee oder Kaffee, leckere Kekse dazu, einkuscheln in warmen Decken und ein gutes Buch/Hörbuch dazu. Zelebrieren heißt das Motto. Der Herbst erinnert uns daran, uns zu entschleunigen, zur Ruhe zu kommen und sich auch wieder Zeit für sich selbst zu nehmen.



Bringt frischen Wind in die Wohnung oder das Haus um den Gemütlichkeitsfaktor zu erhöhen. Kleine Accessoires und herbstliche Dekoration helfen enorm.



Soziale Kontakte nicht schleifen lassen!





GLAUBE, LIEBE, HOFFNUNG AUF DER HOCHZEITSREISE?

ZUM GEMÄLDE „KREIDEFELSEN AUF RÜGEN“
VON CASPAR DAVID FRIEDRICH

Das Ölgemälde zeigt einen atemberaubenden Blick von den Rügener Kreidefelsen auf die Ostsee. Von einem erhöhten Standpunkt aus sehen wir im Vordergrund drei Personen von hinten, die sich auf einem Grasrand vor dem schwindelerregenden Abgrund der Kreidefelsen aufhalten. Links sitzt im Gras eine Frau in einem roten Kleid, dessen Farbe für die Liebe stehen könnte. Rechts außen steht ein Mann in grüngrauer Kleidung, die für die Hoffnung steht, und schaut in die Ferne. In der mittleren Figur mit blauem Gehrock (Blau steht für den Glauben) ist der Maler Caspar David Friedrich selbst an seiner hageren Gestalt zu erkennen. Auf dem Boden kriechend nähert er sich der Abbruchkante und schaut in die Tiefe. Zwei Bäume am jeweiligen Bildrand, deren Kronen sich im oberen Teil vereinen, bilden einen fensterartigen Rahmen, durch den wir über die bizarren Formen der Kreidefelsen hinaus aufs Meer schauen und dort im Abendlicht zwei Segelboote sehen.

Das Bild ist im Zusammenhang mit der Hochzeitsreise entstanden, die Friedrich im Sommer 1818 nach Greifswald unternahm. Von dort besuchte er mit seiner Frau und einem Bruder seine Lieblingsinsel Rügen. Das Bild lässt viele Deutungen zu. So kann, wer will, in dem Umriss des Meeres ein Herz sehen. Diese Deutungsoffenheit entspricht dem romantischen Zeitgeist. Das belegt ein Ausspruch des Philosophen Schelling, dessen Werk der Romantik zuzurechnen ist: „So ist es mit jedem wahren Kunstwerk, indem jedes, als ob eine Unendlichkeit von Absichten darin wäre, einer unendlichen Auslegung fähig ist, wobei man doch nie sagen kann, ob diese Unendlichkeit im Künstler selber gelegen habe oder aber bloß im Kunstwerk liege.“



Kreidefelsen auf Rügen (1818)

Das Ölgemälde zählt zu den wichtigsten Werken der Romantik und hat diese nachhaltig geprägt. Das 90,5 x 71 cm große Bild befindet sich heute im Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten in Winterthur (Schweiz).

REINHARD ELLSEL



250 Geburtstag des bedeutendsten Maler der Romantik



Caspar David Friedrich in der Sand-Skulpturen Ausstellung in Prora auf Rügen



Kreidefelsen von Rügen heute

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



Und Sie und Ihre Familie?



**JETZT
BERATEN
LASSEN!**

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben.

Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

Vertrauensmann
Hans-Joachim Horn
Tel. 05432 58728
hans-joachim.horn@HUKvm.de
Berliner Str. 16
49624 Lönningen
HUK.de/vm/hans-joachim.horn

Termine nach Vereinbarung

Kundendienstbüro
Michael Koczorek
Versicherungsfachmann
Tel. 04471 1841044
michael.koczorek@HUKvm.de
Emsteker Str. 14
49661 Cloppenburg
HUK.de/vm/michael.koczorek

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

FLIESEN



LEINWEBER

FLIESENLEGERMEISTER

Ahrendvehn 5 49624 Lönigen
info@fliesen-leinweber.de

CHRISTINA WIEBORG

Immobilien & Hausverwaltung GmbH

Ihr zuverlässiger Partner in Immobilienangelegenheiten!

Poststraße 6 . 49624 Lönigen . Telefon (05432) 80 30 82

KOCH
seit 1885
Tischlerei
Innenausbau
Möbel nach Maß
Küchen

Tischlerei Koch GmbH
49624 Lönigen
Lagestraße 22
Tel. (0 54 32) 90 55 030
Fax (0 54 32) 90 55 031
Mobil (01 73) 930 38 62
info@tischlerei-koch.eu



Wir sind für Sie da

Vorsitzende des Gemeindegemeinderates: **Nicole Purk**
Sie erreichen sie über das Kirchenbüro.



Pastorin: **Lina Kohring**
- in Elternzeit -



Kirchenbüro: **Karin Wille**
Montags und Mittwochs
09:30 - 11:30 Uhr
Freitags
16:30 - 18:00 Uhr

Haselünner Straße 10
Telefon: 05432 30996
(außerhalb der Bürozeit
bitte den Anrufbeantworter
nutzen, wir rufen zurück!)



Email: kirchenbuero.loeningen@kirche-oldenburg.de

Internet: www.trinitatiskirche-loeningen.de

Konto: OLB Löningen BLZ 280 200 50, Kto.-Nr. 35 029 305 00
IBAN: DE37 2802 0050 3502 9305 00



Diakonie 

Beratung durch das Diakonische Werk:
Mittwoch, 11.09., 02.10., 10:30 - 11:30 Uhr
in unserem Gemeindehaus

Gruppen und Kreise

Gemeindekirchenrat

23. September 21. Oktober
21. November
jeweils 19:30 Uhr

Senioren-Frühstück

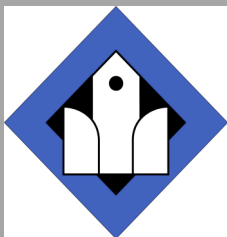
Jeden 2. Mittwoch im Monat
11. September 9. Oktober
13. November
jeweils 9:00 Uhr

Konfizeit

03. September 01. Oktober
05. November
jeweils 16 - 19:00 Uhr

Chöre

Mi. 19:00 Uhr Choralle
Mi. 20:15 Uhr Kirchenchor



Unsere Trinitatiskirche ist
täglich von 10 - 16 Uhr geöffnet.
Herzlich willkommen!



POPkonzept

in der Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg

FrischLIEDzufuhr

Wir singen!

Frische Lieder für Gottesdienst & co.

Fr, 30.8.24

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Lönningen

Gemeindehaus, Haselünner Str. 10, 49624 Lönningen

16 Uhr

Singen

mit Popkantorin Karola Schmelz-Höpfner

18 Uhr

Pop-Andacht

Für alle mit Lust am Singen, Voranmeldung nicht erforderlich.
Die Teilnahme ist kostenfrei, für Getränke ist gesorgt.



Los geht's!

FAMILIENKIRCHE

zum Mitmachen

29. September 2024 10 Uhr

Ev.-luth. Trinitatisgemeinde

KREATIVES • IMPULS • FAMILIENZEIT • SNACKS

Color up your life
- Jesus liebt es bunt -



HASELÜNNER STR. 10
49624 LÖNINGEN



Besondere Termine

Konfirmationsgottesdienste

01. September
9 Uhr und 11 Uhr

Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis

15. September
9:30 Uhr

Gottesdienst im
Seniorenheim St. Franziskus
jeweils um 15 Uhr am
03. Oktober 14. November

Reformationstagsgottesdienst

31. Oktober
18 Uhr

Schmieden für den Frieden

- was uns unter den Nägeln brennt -

Ökumenischer Gottesdienst in St. Vitus
am 09. September um 10:30 Uhr

(Der Gottesdienst in der Trinitatiskirche entfällt!)



Niemals geht man so ganz ...

*Wenn man Abschied nimmt,
geht nach Unbestimmt,
mit dem Wind, wie Blätter wehn.*

*Ich will weiter gehen,
keine Tränen sehen,
so ein Abschied ist lang noch kein
Tod.*

*Niemals geht man so ganz.
Irgendwas von mir bleibt hier.
Es hat seinen Platz immer bei euch.*

Liebe Gemeindemitglieder!

Ich nehme Abschied und doch gehe ich nicht so ganz. Denn vorbei ist unsere gemeinsame Zeit noch lange nicht!

Ab dem 2. September werde ich mich allerdings in den Mutterschutz und anschließend in die Elternzeit verabschieden, denn im Oktober wird unser zweites Kind auf die Welt kommen. Ich freue mich total darauf, Mutter zu werden, und dennoch weint auch mein eines Auge, dass ich für eine Weile nicht mit Ihnen und euch den bunten Gemeindealltag erleben kann.

Ab 2025 werde ich aber voraussichtlich in den Pfarrdienst zurückkehren und bis dahin auch hoffentlich nicht ganz von der Bildfläche verschwinden! Wenn Sie also bald ein unerwartetes Quietschen im Gottesdienst vernehmen, schauen Sie sich gerne um - vielleicht werden Sie mich und das Baby entdecken.

In der Zwischenzeit wird das tolle Team von Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen, das es in unserer Gemeinde gibt, das kirchliche Leben mit größter Herzlichkeit und Kreativität für Sie gestalten. Ein neues Gesicht wird es auch geben, das bei Kasualien und auch Gottesdiensten für Sie da sein wird. Sie dürfen also alles rund um die Trinitatiskirche weiterhin in guten Händen wissen.

Niemals geht man so ganz - und doch sage ich für den Moment: Tschüss!

Bis ganz bald,
Ihre Pastorin Lina Kohring





Senioren Ausflug nach Bremerhaven

Am 05.07.2024 war es wieder so weit! Unsere Senioren machten mal wieder eine schöne Bustour nach Bremerhaven.

Der schon obligatorische erste Busstop mit Kaffee, Tee und heißer Schokolade und mitgebrachtem Frühstücksbrötchen erfolgte an einer Autobahnraststätte.

Alle lieben diesen ersten Stop mit aufgestellten Tischen am Bus, wo unser lieber Busfahrer Siggie Esch für alle unsere Wünsche da ist.

Er liebt unsere Seniorenfahrten sehr, und möchte uns auch weiterhin als Rentner noch gerne fahren.

In Bremerhaven besuchten wir ein Fischkochstudio, wo uns von einem versierten Fischkoch viele Tricks der Rohfischfiletierung und Zubereitung verschiedener Fische live vorgeführt wurde.

Vor allem waren die Damen hellaufl begeistert, wovon die Ehemänner demnächst sicherlich noch profitieren können.

Anschließend konnten wir von einem üppigen Buffet alles Erlesene an Fischvariationen mit Salaten zum Mittagessen gleich testen.

Beurteilung: SUPER, SUPER LECKER

Danach machten wir eine ausgiebige Hafenrundfahrt, mit vielen sehenswerten Schiffen und Objekten, die viel zu bestaunen waren.

Anschließend ca. zwei Stunden Freizeit für eigene Interessen z.B. Auswandererhaus, Klimahaus, Überseemuseum etc. etc. und auch im Mediteraneum zum Shoppen in vielen Geschäften, wie auch mit Möglichkeiten zum Kaffee, Kuchen- und Eisessen

So endete ein wunderschöner sonniger Tag mit nur einem deftigen Regenguss während des Mittagessens.

Nach etwas live Musik und Gesang auf der Rückfahrt, erreichten wir gegen 19:30 Uhr die Heimat.

Organisator und Reiseleiter
Peter Henn





Konfis in Aktion

- auf dem Hof am Kolk -

Löningen ist zwar eine Stadt, aber es ist umgeben von vielen Feldern und Landschaften. Und so machten wir uns mit den Konfis auf den Weg aufs Land. Ziel war der Biohof am Kolk. Der Hof ist ein sogenannter „außerschulischer Lernort“ vor allem im Bereich der nachhaltigen Entwicklung. So wurden wir kompetent und engagiert von Mitarbeiterin Sina Endres begleitet.

Konfi
Löningen





Auf dem Biohof am Kolk werden 40 verschiedene Gemüsesorten produziert und einige davon konnten wir direkt sehen und auch ernten. Zum Beispiel machten sich die Konfis daran, die Kartoffelkäfer von den Kartoffelpflanzen zu sammeln. Eine Arbeit, die zeigt, was das besondere an einem Bio-Betrieb ist. Hier werden keine Chemikalien eingesetzt, sondern die Käfer per Hand abgesammelt und dann entsorgt. So können die Kartoffeln gut wachsen.

Auch die biologische Vielfalt spielte eine Rolle. So stellten die Konfis fest, wie viele unterschiedliche Blumen in der Natur wachsen und wie vielfältig die Insekten und Tiere



sind, die dafür sorgen, dass unser Ökosystem funktioniert.

Insgesamt schauen wir auf einen tollen, bunten Nachmittag zurück, bei dem wir zum Abschluss noch selbstgepflückte Kohlrabis an die Kühe verfüttern durften.

Vielen Dank an den **Biohof am Kolk** für das spannende Angebot. Wir kommen auf jeden Fall wieder— dann mit einem neuen Haufen Konfis.



Gemeinde (er)leben!

Gottesdienst mit Einführung des Gemeindegemeinderates und Gemeindefest

Mit einem feierlichen Festgottesdienst am 09. Juni wurde, der am 10. März neu gewählte Gemeindegemeinderat, in die Kirchengemeinde eingeführt. Zum neuen Gemeindegemeinderat gehören Anna Ahrens, Elfrieda Gauk, Robert Koch, Martina Kremers, Markus Möller, Nicole Purk, Artur Schott, Holger Schubert und Pastorin Lina Kohring.

Aus dem alten Gemeindegemeinderat wurden Maïke Bachmann, Regina Hammerschmidt, Kerstin Kubis und Robert Vogt verabschiedet.

Alle erhielten ein kleines Präsent von Pastorin Lina Kohring.

Unter dem Motto „Gemeinde (er) leben“ wurde nach dem Gottesdienst ein buntes Fest rund um das Gemeindehaus gefeiert. Bei Kaffee und Kuchen, Grillwurst, Pommes, Getränken und Eis fanden viele gute Gespräche und ein reger Austausch zwischen Gemeinde und neuem Gemeindegemeinderat statt.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz. Beim Kinderschminken und in der Hüpfburg im Pfarrgarten hatten alle viel Spaß.

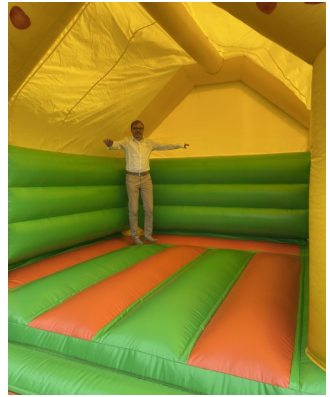
Mitarbeitende des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. informierten die Festbesucher über ihre Arbeit. Man konnte auch selbst ausprobieren, wie es ist zum Beispiel mit einer Sehbehinderung zu leben.

Besonders zu loben sind die ehrenamtlichen Helfer beim Auf- und Abbau, Backen der Kuchen, beim Grillen, beim Kinderschminken, beim Getränkeverkauf.

So ging am späten Nachmittag bei schönem Wetter ein großartiges Fest zu Ende. Und das Fazit ist eindeutig: „So macht Gemeinde Spaß und wird zum Erlebnis!“

Holger Schubert







KonfiCamp 2024 in Ahlhorn 2024



Was haben die beiden Fragen: *Wer hat schon mal sein Handy gesucht?* und *Wer glaubt an Gott?* gemeinsam? Auf beide Fragen gab es nur GRÜN als Antwort. Eine etwas überraschende Abstimmung zum Thema „Wo bist du, Gott?“ am vierten Tag des oldenburgischen KonfiCamps im Blockhaus Ahlhorn.

100 Konfis und Teamer:innen aus Essen, Lastrup, Löningen und dem Wangerland sind vom 22.-28. Juli hier zu Gast, um über Gott und die Welt nachzudenken und das Leben zu feiern. Das tolle Wetter und die randvollen Teiche laden zum Baden und zum Rudern ein. Die professionelle Band aus Lönningen rockt die Bühne und

bringt auch die zurückhaltenden Konfis zum Singen und Swingen. Paula und Kjell zaubern in der Campküche für das Outdoor-Essen leckeres Frühstück und Abendbrot und das Blockhaus-Team kocht für uns ein Mittagsmenü. Die 20 großartigen Teamer:innen sind voll in ihrem Element und verzichten auf viel Schlaf, um für die Konfis da zu sein. Herrlich viele Talente und eine unerschöpflich gute Laune kommen zu Vorschein und machen das Campleben vielfältig und abwechslungsreich.

An den Vormittagen geht es um Themen des Glaubens: *Wer bist du, Jesus? – Wem vertraue ich? – Wo bist du, Gott? – Zweifel und Segen – Wir wird das Leben gut?* Der rote Faden im Leben Jesu wird in der von den Konfis gestalteten Jesus-Show





auf die Strandhaus-Bühne gebracht. Leicht- und Schwergewichtige werden im Boot von der Menge getragen, es wird mit verbundenen Augen gerudert und Orte der Gotteserfahrung gesucht; manchmal kann es auch eine Parkbank sein. Begleitet werden wir durch unser Logbuch, das randvoll mit Impulsen, Bildern, Liedern und Gebeten ist.

Workshops und Ausflüge bieten am Nachmittag

für jeden Geschmack Abwechslung: Batiken, Bogenschießen, Hip-Hop, Tischtennis, Werwolf, Schlagball, Erste Hilfe, Theater, Perlenketten, Speckstein, Kletter-, Tier- und Freizeitpark sind im Angebot.

Und abends gibt es eine chillige „Strand in Sicht-Party“, kriminalistisches Cluedo-Vergnügen, eine wilde Capture the Flag-Jagd, Segens- und Gebetsstationen, eine Tauffeier und den ultimativen ZDF-Abend. Hier werden Kunstwerke, sportliche Übungen und Ergebnisse der Workshops präsentiert. Natürlich fehlt ein Lagerfeuer nicht, sei es auf dem Campgelände oder im Rahmen der Waldübernachtung für die ganz Mutigen, die den Sternenhimmel für eine Nacht in der Sager Schweiz bestaunen.

Zum Abschluss jeden Tages treffen wir uns in der Kapelle St. Petri zu den Fischteichen und lassen den Tag noch einmal in aller Ruhe an uns vorüberziehen. Und am Sonntag feiern wir einen Gottesdienst, bevor wir uns auf den Weg in unsere vertrauten Orte und Familien machen.

7 Tage volles Programm. Und am Ende sind alle kaputt, aber glücklich.

Matthias Hempel



Schne frost

*Tellerrösti belegt
nach Flammkuchen-Art*

WWW.SCHNE-FROST.DE



Pflegedienst Hasetal

- **Alten- und Krankenpflege zu Hause**
- **Haushaltshilfe**
- **Palliativpflege**
- **Pflegeberatung**

Wir beraten Sie gern kostenfrei zu Hause oder in unserer Pflegepraxis zu Ihrer individuellen Lebenssituation.

www.pflegedienst-hasetal.de

Wir sind Ihr ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst in Lönningen und Umgebung, mit fachlich kompetentem und freundlichen Mitarbeiterinnen. Alle Pflege- und Krankenkassen.

Pflegedienst Hasetal Anne Rameil
Angelbecker Str. 5 b
49624 Lönningen
(0 54 32) 80 974 80
info@pflegedienst-hasetal.de

db bau

betreuungs gmbh

planungsbüro · projektmanagement

architekt dipl.-ing. jens meyer · lagestraße 12-14 · 49624 löningen
fon 05432 · 9442-0 · info@db-bau.com · www.db-bau.com

Seit 40 Jahren Ihr Planungsbüro

Gut beraten im Trauerfall!

Tag u. Nacht

Tel. 05432 **58740**

Kaeter #
BESTATTUNGEN

Zum Tiefen Weg 4 | 49624 Löningen/Meerdorf

info@kaeter-bestattungen.de

www.kaeter-bestattungen.de

Natürlich besser für mich.
Ihr Reformhaus in Löningen

Langenstraße 13, 49624 Löningen


Apotheke
REFORMHAUS



DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

Impressum:

Herausgegeben von den Ev.-luth. Kirchengemeinden
Essen und Löningen

Pfarramt Essen:

Kösliner Straße 11, 49632 Essen
Telefon Kirchenbüro: 05434 93023

Pfarramt Löningen:

Haselünner Straße 6 - 10, 49624 Löningen,
Telefon Kirchenbüro: 05432 30996

Auflage: 2700 Stück, erscheint viermal im Jahr.
Jeder evangelische Haushalt erhält ein Exemplar.
Der **Gemeindebrief** wird **kostenlos** abgegeben,
Spenden sind jederzeit **willkommen**.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen